

Amtliche Bekanntmachungen

Verpachtung des Kehlbachs Markung Hippetsweiler + Riedetsweiler als Fischwasser

Die Gemeinde Wald verpachtet den Kehlbach auf den Gemarkungen Hippetsweiler und Riedetsweiler als Fischwasser. Interessierte Anglersportfreunde, die im Besitz eines gültigen Fischereischeins sein müssen, geben ihr Gebot bis spätestens 30. Oktober 2018 im verschlossenen Umschlag beim Bürgermeisteramt in Wald ab.

Herbsthäckselaktion 2018

Wiederum wird den Gemeindeeinwohnern der besondere Service der Schnittgutentsorgung in Form einer Häckselaktion geboten. Das in den Gärten angefallene Schnittgut von Bäumen und Sträuchern sowie sonstiges Reisig kann ab dem 28.09.2018 an der Sammelstelle im Gewerbegebiet „Geißwiesen“ angeliefert werden. Bitte achten Sie darauf, dass an der Sammelstelle nur „holzhaltiges“ Pflanzenmaterial abgelagert wird. Für Laub, Heckenschnitt, Gartenabraum und dgl. steht der Grüngutcontainer auf dem Recyclinghof zur Verfügung.

Die Herbsthäckselaktion wird voraussichtlich in der Kalenderwoche 43 durchgeführt. **Pflanzenmaterial kann vom 28.09.2018 bis einschließlich Samstag, 20.10.2018, an der Sammelstelle angeliefert werden. Nach dem 20.10.2018 darf kein Pflanzenmaterial mehr angeliefert werden.** Die Häckselaktion wird auf dem Grundstück im Gewerbegebiet „Geißwiesen“ stattfinden. Die Sammelstelle befindet sich hinter dem Heizhausgrundstück der Fa. Solarcomplex und neben dem Salzsilo der Gemeinde.

Bitte nehmen Sie Rücksicht auf nachfolgende Anlieferer und schichten Sie das Grüngut bei dem bereits abgelagerten Pflanzenmaterial platzsparend auf. **Die Anlieferung von kompletten Wurzelstöcken ist nicht zulässig. Ebenso ist die Ablagerung von Sperrmüll und sonstigem Abfall an der Sammelstelle verboten.**

Für weitere Fragen zur Durchführung und zum Ablauf dieser Häckselaktion steht Ihnen das Bürgermeisteramt, Tel. 9216-14, zur Verfügung.

Bürgermeisteramt

Jagdverpachtung

Die Jagdflächen des gemeinschaftlichen Jagdbezirks der Jagdgenossenschaft Wald werden ab dem 01.04.2019 für die Dauer von 6 Jahren neu verpachtet. Jäger, die Interesse an einem Jagdbogen der Jagdgenossenschaft Wald haben und nach dem Jagd- und Wildtiermanagementgesetz eine Jagd anpachten dürfen, wollen sich bitte bis 31.10.2018 schriftlich um eine Jagd bewerben. Die Vergabe der Jagd erfolgt freihändig entsprechend den Vorgaben der Jagdgenossenschaftsversammlung. Weitere Auskünfte zur Jagdverpachtung erteilt Herr Wenzler, Tel. 9216-14.

Bürgermeisteramt

Recyclinghof Wald

Letzte Öffnungszeit am Mittwoch, 24.10.2018

Die Vegetationszeit neigt sich dem Ende zu. Rasenschnitt fällt nur noch in geringem Umfang an. Die Anlieferungsmöglichkeit am Mittwochabend wird deshalb mit der Umstellung der Sommerzeit auf Winterzeit eingestellt. Der Recyclinghof ist am Mittwoch, **24.10.2018**, letztmals in diesem Jahr an einem Mittwoch von **17.00 Uhr – 19.00 Uhr** geöffnet. Am Freitag und am Samstag ist der Recyclinghof wie gewohnt von 15.00 Uhr – 17.00 Uhr bzw. von 9.30 Uhr – 12.00 Uhr geöffnet. Auch im nächsten Jahr wird der Recyclinghof voraussichtlich ab April wieder am Mittwochabend geöffnet sein. Die Öffnungszeit wird rechtzeitig im Mitteilungsblatt bekannt gegeben.

Bürgermeisteramt



Landkreis
Sigmaringen

Sammelaktion Herbst 2018 für Problemstoffe aus Haushalten

Das Schadstoffmobil ist von Freitag 19. Oktober bis Samstag, 10. November 2018 mit der Herbsttour für Problemstoffe aus Haushalten im gesamten Kreisgebiet unterwegs.

Folgende Problemstoffe können beim Schadstoffmobil abgegeben werden:

Reste von Reinigungsmitteln, Unkrautbekämpfungsmitteln, Pflanzenschutzmitteln, Holzschutzmitteln, Spraydosen mit Restinhalten, Imprägniermittel, Photochemikalien, Wachse, Schmierfette, Kleber, Säuren, Laugen, Salze,



Wald



Glashütte



Hippetsweiler



Kappel



Reischach



Riedetsweiler



Rothenlachen



Ruhestetten



Sentenhart



Walbetsweiler

Quecksilber, lösungsmittelhaltige Farben und Lacke (nur in flüssigem Zustand), Beizmittel, Lösungsmittel, Leuchtstoffröhren, Energiesparlampen, Batterien aller Art (max. 3 Stück Starterbatterien pro Haushalt) und andere schadstoffhaltige Stoffe, die nicht in den Restmülleimer oder ins Abwasser gehören.

Nicht angenommen werden beim Schadstoffmobil:

Lösungsmittelfreie Farbreste wie z.B. Dispersionsfarben oder Abtönfarben aber auch sonstige ausgetrocknete Farb- und Lackreste. Diese sind im ausgetrockneten Zustand über den **Restmüll** zu entsorgen.

Weiterhin **nicht** angenommen werden Altöle, Kühlgeräte, Fernsehgeräte, PC-Monitore sowie Problemstoffe bzw. Sondermüll aus dem Gewerbe. Für Altöle besteht eine Rücknahmepflicht der Vertreiber. Kühlgeräte, Fernseher sowie PC-Monitore werden auf der Entsorgungsanlage Ringgenbach, Umladestation Bad Saulgau und ehemaligen Umladestation Gammertingen kostenlos angenommen.

Hinweis zu gebrauchten Batterien:

Starterbatterien werden zwar bei der Schadstoffsammlung angenommen, können aber auch bei jeder Verkaufsstelle für Starterbatterien abgegeben werden. Gemäß der Batterieverordnung sind Vertreiber, die an Endverbraucher schadstoffhaltige Starterbatterien abgeben, verpflichtet diese auch unentgeltlich zurückzunehmen. Ebenso kann beim Kauf einer neuen Starterbatterie eine gebrauchte Batterie abgegeben werden.

Gerätebatterien können auch bei jeder Verkaufsstelle unentgeltlich in der von der Stiftung Gemeinsames Rücknahmesystem Batterien (GRS Batterien) aufgestellten grünen Box sowie auf den Recyclinghöfen im Landkreis abgegeben werden

Lithiumhaltige Batterien können außerdem auf den Recyclinghöfen im Landkreis oder auf der Entsorgungsanlage Meßkirch-Ringgenbach abgegeben werden.

Bei Fragen steht Ihnen die Abfallberatung gerne zur Verfügung:

Nadine Steinhart: Telefon 07571 / 102 – 6607 oder

E-Mail Nadine.Steinhart@LRASIG.de

Volker Riester: Telefon 07571 / 102 – 6608 oder

E-Mail Volker.Riester@LRASIG.de

Weitere Informationen erhalten Sie in der Abfall-App der Kreisabfallwirtschaft oder auf der Homepage des Landkreises unter www.landkreis-sigmaringen.de.

Termine Problemstoffsammlung Herbst 2018 im Landkreis Sigmaringen

Freitag, 19.10.2018

15:00 – 15:45 Uhr Wald, Platz vor Feuerwehrgerätehaus

Gelber Sack

Der „Gelbe Sack“ wird in der gesamten Gemeinde Wald am Montag, den 15.10.2018 abgeholt.

Papiertonne

Die Papiertonne wird in der gesamten Gemeinde Wald am Mittwoch, den 17.10.2018 geleert.

Müllabfuhr

Die Müllabfuhr wird in der gesamten Gemeinde Wald am Freitag, den 19.10.2018 durchgeführt.

Altpapiersammlung

Die nächste Altpapiersammlung wird in der gesamten Gemeinde Wald am Samstag, den 20.10.2018 durchgeführt. Bitte gebündelt (nicht in Kartons) bis 07.00 Uhr am Straßenrand bereitstellen.

Ferienregion Nördlicher Bodensee

Wochenprogramm 13. Oktober – 21. Oktober 2018

Samstag, 13. Oktober

Thementag im Klosterladen: Weinverkostung

Ostrach-Habsthal, Kloster Habsthal, 10.00 - 16.00 Uhr

Samstag, 13. Oktober

Pilze im Ried - Führung mit Bernd Rau

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3-5, 14.00 - 16.00 Uhr, Kosten: 5,- €/2,- €, Anmeldung unter Tel. 07503/739

Samstag, 13. Oktober

Gebrauchtwarenbörse

Pfullendorf, Stadthalle, 9:00 – 11:00 Uhr, Eintritt: 4,- €

Samstag, 13. Oktober

Puppenbühne: Dornrosi's Geburtstag

Puppenbühne Ostrach, Pfullendorferstraße 5, 19:30 Uhr. Eine frisch, freche, fröhliche, frivole Märchenrevue für Erwachsene / Eintritt: 8,- €/ anschließend kleine Bewirtung im Theatercafé

Samstag, 13. Oktober

Lautenbacher Blaskapelle & Bigband Staufer- Gymnasium

Pfullendorf, Staufer-Gymnasium, Am Jakobsweg 2/1, 20.00 Uhr, VVK: Tourist-Information Pfullendorf, Tel. 07552/251131, 10,-€

Samstag, 13. Oktober

Zusammen leben in Ostrach

Ostrach-Tafertsweiler, Dorfgemeinschaftshaus, 16:00 Uhr, Information und Austausch zum Thema Demokratie und Freiheit, Anmeldungen unter eisele@ostrach.de. Eintritt frei

Samstag, 13. Oktober

Konzert Cat Balou°

Wilhelmsdorf, Die Scheune des Kulturvereins, 19:00 Uhr, Eintritt 14,-€, ermäßigt 8,-€, Vorbestellungen unter Tel. 07503/348

Sonntag, 14. Oktober

Auf Staufers Spuren - historische Stadtführung

Pfullendorf, Beginn: 10.45 Uhr ab Marktplatz, Dauer: ca. 1,5 Std., 2,00 € pro Person, keine Anmeldung erforderlich

Das Bindhaus öffnet von 9.45 - 10.45 Uhr. Eintritt: 2,-€

Sonntag, 14. Oktober

Räuberbahn - Bahnerlebnis ab/bis Pfullendorf

Sonderzugfahrten 3x tägl. auf der Strecke Aulendorf, Altshausen, Ostrach, Burgweiler, Pfullendorf, Infos unter www.raeuberbahn.de

Sonntag, 14. Oktober

Puppenbühne: Dornröschen

Puppenbühne Ostrach, Pfullendorferstraße 5, 15:00 Uhr, Marionettenmärchen frei nach Gebr. Grimm / für Prinzen und Prinzessinnen ab 4 Jahren, Erw.: 5,50 €, Kinder: 4,50 €

Sonntag, 14. Oktober

Breitensportliche Veranstaltung & Voltigieren

Pfullendorf-Brunnhäuser, Reitanlage, Eintritt frei

Sonntag, 14. Oktober**Oktoberfest des Fußballclubs Ostrach**

Ostrach, Buchbühlhalle, Beginn 11.00 Uhr

Dienstag, 16. Oktober**„Kreativ mit Weiden“ - Flechtworkshop**

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3-5, 17.00 - 19.30 Uhr, für Erwachsene mit Antje Schnellbacher-Bühler, Kosten: 10,- €; Anmeldung erforderlich unter Tel. 07503/739

Mittwoch, 17. Oktober**Pfullendorfer Unternehmerwelten:****Besuch in der „Woll-Stube: Kreativität, Entspannung Gesundheit“**

Pfullendorf / Aach-Linz, Brehmerberg 1, 9.30 Uhr, 14.30 Uhr, 16.30 Uhr u. 18.30 Uhr, je 1 Std., kostenfrei. Teilnehmerzahl begrenzt. Anmeldung erforderlich bis 08.10. bei: Tourist-Info Tel.: 07552/251131

Donnerstag, 18. Oktober**“happy feet” FREIES TANZEN**

Wilhelmsdorf, Die Scheune des Kulturvereins, 20 - 23 Uhr. Freies Barfuß-Tanzen für Jung und Alt. Eine Veranstaltung von wirundjetzt e.V. in Zusammenarbeit mit DJ Djoala. Eintritt 8,-€ - 12,-€ Vorbestellungen beim Kulturverein Wilhelmsdorf e.V.

Donnerstag, 18. Oktober**Comedy mit Marcus Jeroch**

Pfullendorf/Aach-Linz, Schreinerei Rainer Frickinger, Birkenösch 10, 20:00 Uhr, Eintritt: 14,-€, Vorverkauf: Tourist-Info Pfullendorf, Tel. 07552-251131

Freitag, 19. Oktober**Kostenlose Stadtführung durch die Pfullendorfer Innenstadt**

Pfullendorf, Marktplatz, Hauptstraße 26, 10.00 - 11.30 Uhr, ohne Anmeldung, Infos: Tel. 07552/251131

Freitag, 19. Oktober**Multimediaschau „Laubbach - ein Dorf und seine Geschichte“**

Wilhelmsdorf, Naturschutzzentrum, Riedweg 3-5, 20.00 Uhr, mit Lothar Zier, Kosten: 5,- € / 2,- €

Freitag, 19. Oktober - Sonntag, 21. Oktober**Brauereifest im Gasthaus Lamm**

Pfullendorf, Gasthaus Lamm, Hauptstraße 13, Freitag: ab 20 Uhr Wirtshausabend mit „KaisersHAUSBAND“, Samstag: 20 Uhr Tanz mit Kehlbach-Express, Sonntag: ab 11 Uhr Frühschoppen

Samstag, 20. Oktober**3. Illmensee'r Kürbisnacht**

Illmensee, Hackl-Scheune, 16:30 Uhr Kinderprogramm: Basteln, Kinderschminken, Waffeln, Kinderpunsch, 19.00 Uhr Entzündung der Kürbisse, 20.00 Uhr DJ Tom Nacho

Samstag, 20. Oktober**10. Walder Volksfest des MV Wald**

Wald, Zehn-Dörfer-Halle, Beginn 19.00 Uhr

Samstag 20. Oktober**Theater in der Scheune „Immerwahr“ von Sabine Friedrich**

Wilhelmsdorf, Scheune des Kulturvereins, 20.00 Uhr

Samstag, 20. Oktober - Sonntag, 21. Oktober**90-jähriges Jubiläum des DRK Wilhelmsdorf**

Wilhelmsdorf, Riedhalle, Samstag: ab 18 Uhr Wein- und Suserfest mit MV Wilhelmsdorf-Esenhausen, 21 Uhr Sterntalerduo.

Sonntag: ab 11 Uhr Jubiläumsfest mit Blech und Co., ab 14 Uhr Zufwieslern

Sonntag, 21. Oktober**Puppenbühne: Rumpelstilzchen**

Puppenbühne Ostrach, Pfullendorferstraße 5, 15:00 Uhr, Marionettenmärchen frei nach Gebrüder Grimm, ab 4 Jahren / Spieldauer: ca. 50 Min., Erwachsene: 5,50 €, Kinder: 4,50 €

Sonntag, 21. Oktober**Verkaufsoffener Sonntag in Pfullendorf**

Innenstadt und beim Seepark-Center 13.00 – 18.00 Uhr

Sonntag, 21. Oktober**Sichelhenke von Badenia Wangen und FFW Wangen**

Ostrach-Wangen, Feuerwehrhaus, ab 10.30 Uhr, mit Bewirtung

Ende des amtlichen Teils**Ärztliche Notfalldienste /
Allgemeine Hilfsangebote**Falls der **Hausarzt** nicht zu erreichen ist, ist der ärztliche Sonntags- und Bereitschaftsdienst zu erfahren bei der Servicenummer 0180-1929265

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	01801 929 345
Kinder- und Jugendärztliche Notfallpraxis Singen:	01806 077312
Augenärztlicher Notfalldienst:	01801 929 340
HNO-ärztlicher Notfalldienst:	0180 6077211

Sigmaringen(Allgemeiner Notfalldienst) Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzollernstraße 40, 72488 Sigmaringen
Sa, So und FT 08-22 Uhr**Öffentlich zugänglicher Defibrillator**

Im Falle eines Herzstillstandes ist schnelle Hilfe zwingend. Ein auch für Laien leicht benutzbarer Defibrillator ist seit einigen Jahren im Kassenbereich der Volksbank Meßkirch Zweigstelle Wald, Hohenzollernstraße 38 angebracht.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Der zahnärztliche Notfalldienst ist zu erfahren bei der Servicenummer 01805-911660 (0,14 €/Min, Mobilfunkpreise nach Bandansage)

Apotheken**am Samstag, den 13.10.2018**See-Apotheke Ludwigshafen
von 13.10.2018, 08:30 Uhr bis 14.10.2018, 08:30 Uhr
Hauptstr. 8, 78351 Bodman-Ludwigshafen (Ludwigshafen)
Tel. 07773 - 9 37 95 80

am Sonntag, den 14.10.2018

Linzgau-Apotheke Pfullendorf
 von 14.10.2018, 08:30 Uhr bis 15.10.2018, 08:30 Uhr
 Bergwaldstr. 1, 88630 Pfullendorf
 Tel. 07552 - 9 12 20

**Familienpflege im ländlichen Raum
Dorfhelferinnenstation Wald**

Einsatzleitung Frau Christa Riffler,
 Tel. 07775-938934
 Fax 07775-938932

Seniorenzentrum Haus St. Bernhard

Sägewiesen 1
 Liebevolle Pflege und Betreuung
 Kurzzeit- oder Dauerpflege
 Wohnbereich für demente Menschen
 Offener Mittagstisch
 Beratungsdienst auf Wunsch auch bei Ihnen zuhause.
 Viele verschiedene offene Angebote im Haus
 Tel: 07578 / 92179-0

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Franz-Xaver-Heilig-Str. 6, 88630 Pfullendorf
 Freundliche und gute Pflege aus der Nachbarschaft.
 Tel. 07552-9337790
 Fax: 07552-9337799

**Sozialstation St. Elisabeth e.V.
Pfullendorf-Ostrach-Wald**

Rufbereitschaft rund um die Uhr, Tel. 07552-1212

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige
 Hofstraße 12, 88512 Mengen
 Tel.: 07572-7137368, sowie 07572-7137372 und 07572-7137431
 E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
 Öffnungszeiten: vormittags: Mo.-Do. 9.30 – 11.30 Uhr
 nachmittags: Do. 16.00 – 17.30 Uhr
 Um Terminvereinbarung wird gebeten.

**Nachbarschaftshilfe des caritativen
Fördervereins der Seelsorgeeinheit Wald**

Einsatzleitung und Anforderung
 Andrea Eul, Tel. 07552 / 93 580 55, Fax 07552 / 93 580 56
Öffnungszeit im Büro Pfarrhaus Aach-Linz:
 Mittwoch 14.30 bis 16.30 Uhr
 E-Mail-Adresse: carifoe-nbh@t-online.de

**Caritasverband Sigmaringen
Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Tel. 07571-73010****Tierärztlicher Sonntagsdienst**

Jeden Sonn- und Feiertag
 Frau Tierärztin Bernauer, Rengetsweiler, Tel. 07578-9339300
 Herr Tierarzt Dr. Mühling, Hohenfels-Kalkofen, Tel. 07557-157

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Donnerstags von 15.00 – 18.00 Uhr
 Landratsamt Sigmaringen - Fachbereich Gesundheit
 Hohenzollernstraße 12, 72488 Sigmaringen
 Tel. 07571/1026415

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelishaus Sigmaringen 14.00 – 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen)
 IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen
 Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
 Tel. 07571/730155
 E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Hebammensprechstunde

Kostenlose Einzelberatung für (werdende) Eltern mit Kindern im 1. Lebensjahr
 Sprechzeit: Dienstags von 9:00 bis 12:00 Uhr (ohne Überweisung, ohne Terminvereinbarung)
 Im Fachbereich Gesundheit des Landratsamtes Sigmaringen, Hohenzollernstr. 12, 72488 Sigmaringen
 Anschließend 12:00 bis 12:30 Uhr telefonische Sprechstunde unter: Telefon: 07571 102-4266
www.landkreis-sigmaringen.de/hebammensprechstunde

Jubilare**Wir gratulieren unserem Jubilar:**

am 16.10.2018
 Frau Hilda Kneisel, Ruhestetten, zum 90. Geburtstag



Herzlichen Glückwunsch !



DIE BÜCHEREI

KÖB Wald | Von-Weckenstein-Strasse 8 | 88639 Wald
 (im Untergeschoss des Pfarrhauses)
 Tel.: 07578/933133 während den Öffnungszeiten
 Tel.: 07578 / 1512 | Fax: 07578 / 1512
 mediothek-wald@gmx.de
www.kath-wald.de
www.wald-hohenzollern.de/unsere-gemeinde
www.bibkat.de/wald

Bücherei am Sonntag geöffnet

Am Sonntag, den **21. Oktober 2018** ist die Bücherei von **10:15 bis 11:15 Uhr** zur **Ausleihe** geöffnet.

Langer Mittwoch in der Bücherei

Der nächste lange Mittwoch (**Ausleihe von 15:00 – 20:00 Uhr**) in der Bücherei ist am **14. November 2018**

Öffnungszeiten der Bücherei:

sonntags 10:15 bis 11:15 (an Sonntagen mit Gottesdienst in Wald)
montags 16.00 bis 18:00 Uhr
mittwochs 17.00 bis 19.00 Uhr
langer Mittwoch 15.00 bis 20.00 Uhr (den 2. Mittwoch im Monat)

Neu in der Bücherei:

Neu **Tiptoi Die Welt der Technik Wie funktioniert eigentlich...?**
Neu **tiptoi® Spielwelt Polizei**
Neu **tiptoi® Mein Wörter-Bilderbuch Unterwegs**
Neu **tiptoi® Spielwelt Verkehrsschule**

Neu in der Onleihe (www.bibkat.de/wald):

Wählen Sie aus unserem aktuellen Bestand an Medien in der Onleihe:

Kinderbibliothek, (1374)
Jugendbibliothek, (1396)
Schule & Lernen, (62)
Sachmedien & Ratgeber, (2613)
Belletristik & Unterhaltung, (6714)

Gesamt aus 12.159 Medien



Rund um die Uhr digitale Medien ausleihen: der Onleihe-Verbund libell-e.de

Auswählen, einloggen, herunterladen – so einfach funktioniert das digi-

gitale Ausleihen im Onleihe-Verbund www.libell-e.de für Leser der Bücherei Wald

Kirchliche Nachrichten



St. Bernhard Wald
St. Antonius Großschönach
St. Eulogius Aftholderberg
St. Gallus Walbertsweiler
St. Martin Aach-Linz
St. Peter und Paul Herdwangen
St. Remigius Sentenhardt

Gottesdienstzeiten 13.10.2018 – 21.10.2018**13.10. Samstag der 27. Woche im Jahreskreis****18.30 Herdwangen**

Eucharistiefeier am Vorabend – Egon Horlacher, Anna Knoll / Maria Gäng, geb. Hahn u. verst. Angeh.

18.30 Sentenhardt

Eucharistiefeier am Vorabend – 2. Opfer Hulda Eberling

14.10. 28. Sonntag im Jahreskreis**9.15 Walbertsweiler Patrozinium St. Gallus**

Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit musikalisch gestaltet vom Kirchenchor Rast-Bichtlingen und **Kinderkirche**, sh. Info, anschließend Brunch im Dorfgemeinschaftshaus

9.15 **Aach-Linz** Wort-Gottes-Feier

10.30 Aftholderberg

Eucharistiefeier – Anna Nesensohn, Alois und Maria Lohr

18.00 **Wald** Rosenkranz

18.00 **Taisersdorf** Rosenkranz

18.30 **Sentenhardt** Rosenkranz

15.10. Montag Hl. Theresia von Jesus

Krankenkommunion in dieser Woche in Großschönach, Aftholderberg und den Ortsteilen in Absprache mit dem jeweiligen Kommunionhelfer

16.10. Dienstag Hl. Gallus

8.30 **Wald** Eucharistiefeier

18.30 Taisersdorf

Eucharistiefeier – Hermann und Antonia Martin, Gretel und Heinrich Allweyer / Paula Alber u. Verst. der Familien Alber-Stengele / Anton Rauch u. verst. Angeh.

18.30 **Aach-Linz** Rosenkranz

18.30 **Sentenhardt** Rosenkranz

17.10. Mittwoch Hl. Ignatius von Antiochien**10.00 Wald**

Gottesdienst im Seniorenzentrum St. Bernhard

14.00 Aach-Linz

Eucharistiefeier, anschließend Seniorennachmittag, **sh. Info**

18.10. Donnerstag Hl. Lukas**18.00 Ebratsweiler Patrozinium Hl. Wendelin**

Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier – Willi Löhle / alle Verst. von Ebratsweiler

18.30 **Walbertsweiler** Rosenkranz

19.10. Freitag Hl. Paul vom Kreuz**18.00 Wald**

Rosenkranz

18.30 Eucharistiefeier – Wolfgang und Sofie König / Walter Hahn u. verst. Angeh.

19.00 **Glashütte** Eucharistiefeier

20.10. Samstag Hl. Wendelin**18.30 Aach-Linz**

Eucharistiefeier am Vorabend
Kollekte für die Kirchenrenovation

18.30 Sentenhardt

Eucharistiefeier am Vorabend

21.10. 29. Sonntag im Jahreskreis**9.15 Wald**

Eucharistiefeier – Matthäus Bohler / Jahrtag Hildegard Single, geb. Fröhlich / Walter Fröhlich / 2. Opfer Pia Löffler, Hermann Löffler / Alfred Schroff und **Kinderkirche**, sh. Info

9.30 Großschönach

Eucharistiefeier für die Seelsorgeeinheit in der Rambergshalle mitgestaltet vom Musikverein Sauldorf

18.00 **Wald** Rosenkranz

18.00 **Heiligenholz** Rosenkranz

18.30 **Sentenhardt** Rosenkranz

Gottesdienstzeiten im ZDF

So. 14.10. 9:30 Uhr Heiligensprechungen in Rom (rk)

So. 21.10. 9:30 Uhr Ev. Kirche Mödling (ev)

Unsere Öffnungszeiten:

Wald: Tel. 07578/634 Fax: 07578/1785
 Montag, Dienstag 10.00 - 11.30 Uhr (Frau Heim)
 Freitag 16.00 - 18.00 Uhr (Frau Heim)
Herdwangen: Tel. 07557/240 Fax 07557/1640
 Freitag 08.00 - 10.00 Uhr (Frau Hübschle)
Aach-Linz: Tel. 07552/8173
 Freitag 10.30 - 12.30 Uhr (Frau Hübschle)

E-Mail-Adressen:

Frau Heim: pfarramt-heim@kath-wald.de
 Frau Hübschle: pfarramt-huebschle@kath-wald.de
 Internet-Adresse: www.kath-wald.de

Das Seelsorgeteam:

Leiter Pfarrer Maurer Pfarrhaus Wald
 Sprechzeit nach Vereinbarung Tel. 07578/634
Diakon Lernhart Wald Tel. 07578/2800
Gemeindef. E. König Aftholderberg Tel. 07552/7595

Spendenkonto bei der Volksbank Meßkirch:

Kontoinhaber: **Röm.-kath. Kirchengemeinde Wald**
 IBAN: **DE 81 6936 2032 0001 9798 09.**

Bitte geben Sie unbedingt den Verwendungszweck an:
 z.B. „**Kirchenrenovation Aach-Linz**“

Verwaltungsbeauftragter:

Anton Meßmer Tel. 0171/56 25 227

Anwesenheit im Pfarrbüro Wald:

Mittwoch 9.00 Uhr – 12.00 Uhr
 anton.messmer@vst-pfullendorf.de

Hospizgruppe Pfullendorf

Einsatzleitung Mobil Tel. 0172/77 58 681

Gruppe für Trauernde in Pfullendorf

...und plötzlich bist Du allein.....

Informationen bei:

Dorothea Mattes Tel. 07552/6797
 Bernadette Möhrle Tel. 07552/91268
 Ev. Pfarramt Pfullendorf, Tel. 07552/8163
 Kath. Pfarramt Pfullendorf Tel. 07552/922840



Tel. 0800/ 111 0 111 oder 0800/ 111 0 222 (kostenlos)
 Homepage: www.telefonseelsorge.de
 Dort gibt es ein e-Mail-Formular für Anfragen per Internet.

KAB**Katholische Arbeitnehmer Bewegung**

„Rat und Hilfe“ Arbeits- und Sozialrecht
 kostenlose Hotline Tel. 0800/72 88 44 533
 werktags 17:00-19:00 Uhr
 www.kab-rat-und-hilfe.de

**Informationen für die Seelsorgeeinheit****Herbst-kino-zeit**

Innehalten und sich von einem Spielfilm ansprechen lassen und dabei auf die spirituellen Themen des Filmes achten. Gemeinsam wollen wir dieses Mal den Klassiker anschauen „**Jenseits der Stille**“

Wann: **18. Oktober 2018 um 20 Uhr**
 Wo: Pfarrheim Wald
 Anmeldung: Gemeindef. E. König
 Tel. 07552/7595
 Mail: gref-sse-wald@t-online.de

Vorlesungen aus Vorträgen von Pater Josef Kentenich

jeweils am Montag um 18.15 Uhr, im Pfarrhaus St. Peter und Paul in Zell. Die nächsten Themen:

- 15.10. „Wir sehen die Gottesmutter nie getrennt vom Dreifaltigen Gott“
 - 22.10. „Die Gottesmutter wurde anders als wir, ohne Sünde empfangen“

Schwester M. Elisabetha Greinacher -
 Säkularinstitut der Schönstätter Marienschwestern

Information aus Walbertsweiler**Kinderkirche****am 14.10.2018 in Walbertsweiler**

Alle Kinder im Kindergarten- und Grundschulalter sind herzlich eingeladen zur Kinderkirche im Pfarrhaus. Diese startet um 9.15 Uhr und dauert 25 – 30 Minuten. Wir haben kindgerechte Themen zum Jahreskreis und stoßen dann zur Eucharistiefeier zu den „Großen“ in die Kirche.
 Auf euer Kommen freuen sich

Carolyn, Christine und Haidi

Information aus Wald**Kinderkirche in Wald**

Herzliche Einladung an alle Kinder von 5-9 Jahren. In der Kinderkirche werden auf kindgerechte Art, Texte aus der Bibel oder Themen des Jahreskreises anschaulich vermittelt. Im Mittelpunkt der Kinderkirche steht wenn möglich das Evangelium des jeweiligen Sonntages. Auf verschiedene, altersgemäße Weise versuchen wir mit den Kindern diesen Text zu erarbeiten und herauszufinden was er uns selbst sagen will.

Wir treffen uns immer im Pfarrheim zur Zeit des Sonntagsgottesdienstes und gehen dann nach unserem Wortgottesdienst gemeinsam zur Eucharistiefeier in die Kirche. Die nächsten Termine sind am **21.10. und 11.11.**

Wir freuen uns auf euch.

Das Kinderkirchen-Team

**Informationen aus Aach-Linz****Altenwerk Aach-Linz, Aftholderberg, Großschönach**

Am Mittwoch, den **17.10.2018** ist wieder **Seniorenachmittag**. Nach dem Gottesdienst dürfen wir uns im Pfarrheim an den beschwingten Tänzen der Folkloretanzgruppe von Frau Vochazer erfreuen.

Kommt wieder zahlreich!

Es grüßt Euch

der Helferkreis

Ausflug der KLJB Aach-Linz

Am Samstag den 22. September 2018 traf sich die KLJB Aach-Linz zum Ausflug. Wir starteten bereits um 07:30 Uhr am Pfarrheim in Aach-Linz um von dort aus gemeinsam mit zwei 9-Sitzern die Fahrt Richtung Pfänder in Bregenz auf uns zu nehmen. Nachdem wir mit der Pfänderbahn oben angekommen waren nutzten wir die Gelegenheit um zuerst einmal die tolle Aussicht über den Bodensee zu genießen. Anschließend folgte der eher kurze, jedoch sehr steile Berg um bis zur Spitze des Pfänders zu gelangen. Das Wetter meinte es gut mit uns, weshalb nach kurzer Zeit die Sonne hinter den Wolken hervortrat und wir bestens gelaunt jedoch mit knurrendem Magen nach einigen Stunden auf dem Pfänder unser nächstes Ziel ansteuerten. Nach einer kurzen Fahrt mit den 9-Sitzern erreichten wir das Gast- und Brauereihaus „Max & Moritz“ in Kressbronn und ließen es uns, im beheizten Biergarten mit einer gigantischen Sicht auf den Bodensee, schmecken. Nach der wohlverdienten Mittagspause war unser nächstes Ziel Meersburg. Dort besichtigten wir das Vineum (Weinmuseum) bis wir um ca. 17:30 Uhr die Heimreise antraten.

L. Benkler

Information aus Großschönach

Wendelinswallfahrt auf den Ramsberg bei Großschönach

Am 20. Oktober ist der St. Wendelinstag. Am Montag den **22. Oktober** feiern wir auf dem Ramsberg mit einem Wallfahrtsgottesdienst den Heiligen und Patron der Hirten und Bauersleuten. Wie im letzten Jahr werden wir am Nachmittag um 15 Uhr die Messe halten, damit viele Freunde des Tierpatrons und des Ramsberges Gelegenheit haben zu kommen. Ab 14.30 wird der Rosenkranz gebetet. Pfarrer Meinrad Huber aus Ostrach wird mit uns Eucharistie feiern. Wir hoffen auf einen schönen herbstlichen Tag und ein gutes Miteinander. Im Anschluss an die Messfeier wird die Wendelinus Brezel, sowie Zopfbrötchen, warme und kalte Getränke angeboten. Bitte laden Sie auch Freunde und Bekannte zur Wallfahrt ein. Bruder Jakobus kann geheimeschränkte Pilger von der Schule abholen. - Tel 07552 91070 (mit AB).

Information aus Herdwangen

Barockmusik in der Kapelle Ebratsweiler

am 13.10.2018 um 19.30 Uhr (Dauer eine knappe Stunde)
„Musica Italiana“ für Barockvioline und Cembalo.
Werke von Giovanni Battista Fontana, Girolamo Frescobaldi, Arcangelo Corelli, Giuseppe Tartini und andere.
Aufführende: Iona-Maria der Kinderen, Barockvioline, Mechthild Riehle, Cembalo

Maria der Kinderen

Evangelische Kirchengemeinde Ostrach-Wald

Evangelisches Pfarramt Ostrach-Wald
Dietrich-Bonhoeffer-Str. 3, 88356 Ostrach
Telefon: 07585 2315, Fax: 07585 3240
E-Mail: Pfarramt.Ostrach@elkw.de
Homepage: www.ostrach-evangelisch.de

Öffnungszeiten im Pfarramt:
dienstags 09:30-11:30 Uhr

Termine:

Sonntag, 14. Oktober

09:00 Uhr, Ostrach, Christuskirche

Gottesdienst mit Abendmahl

11:00 Uhr, Wald, Klosterkapelle

Gottesdienst mit Abendmahl

(Kollekte für die Diakonie Württemberg)

Die Herbstsammlung der Diakonie Württemberg steht unter dem Motto: **Platz da** - Raum für Wärme

Jetzt, im Herbst sind wir dankbar für Licht und Wärme. Für viele Menschen, auch in unserer Mitte, sind Herbst und Winter besonders rau und kalt. Für Menschen, die am Existenzminimum leben. Für Menschen, die einsam sind, sich mit ihren Sorgen und Nöten alleingelassen fühlen. Fehlende finanzielle Mittel sowie fehlende soziale Kontakte führen zur Ausgrenzung, zur Vereinsamung, zur sozialen Kälte.

Es gibt genügend Platz, um unsere Lebensräume mit Wärme zu füllen. Spenden auch Sie Licht, Wärme und Hoffnung mit Ihrem Gebet, Ihrem Engagement und Ihrer herbstlichen Gabe. Gemeinsam mit Ihrer Hilfe, zusammen mit der Kirchengemeinde und der Diakonischen Bezirksstelle können Hilfsangebote entstehen.

Mittwoch, 17. Oktober

09:30 Uhr, Ostrach, Christuskirche

Frauenkreis zum Thema „Wahrheit – über verschiedene Sichtweisen, „Not“-Lügen und Halbwahrheiten...“

14:30 Uhr Konfi8-Kurs

Sonntag, 21. Oktober

09:00 Uhr, Ostrach, Christuskirche

Gottesdienst

11:00 Uhr, Wald, Klosterkapelle

Gottesdienst

Konfirmationsjubiläum 2018

Am Sonntag, 4. November um 10:00 Uhr feiern wir in der Evangelischen Christuskirche in Ostrach die Jubelkonfirmation 2018. Alle, die 1948, 1958, 1968 und 1993 konfirmiert wurden, sind herzlich eingeladen, an diesem Gottesdienst teilzunehmen.

Da anlässlich der Jubelkonfirmation eine Urkunde überreicht wird, bitten wir um Ihre Anmeldung im Pfarramt bis zum 19. Oktober, telefonisch oder per Mail.

Auch in diesem Jahr können Sie den **Kalender „Der Andere Advent“** über unsere Kirchengemeinde beziehen. Neu ist die Ausgabe **„Der Andere Advent für Kinder“**. Bitte tragen Sie sich bis spätestens 31. Oktober in die Liste in der Kirche ein.

Evang. Kirchengemeinde Meßkirch

Conradin-Kreutzer-Straße 17, 88605 Meßkirch

Tel.: 07575/3661, Fax: 07575/93600

Wochenspruch: Es ist dir gesagt, Mensch, was gut ist und was der Herr von dir fordert, nämlich Gottes Wort halten und Liebe üben und demütig sein vor deinem Gott. Micha 6,8

Sonntag, 14. Oktober (20. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr Gottesdienst

(Pfarrerin A.Kunkel und Herr A.Wermke-Präsident der Badischen Landessynode)

Dienstag, 16. Oktober

19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats

Mittwoch, 17. Oktober

15.30-17.30 Uhr Konfirmandenunterricht
 17.30-19.00 Uhr Probe der Jungbläser
 18.30 Uhr Bet-'Ei in Sauldorf

Donnerstag, 18. Oktober

16.00 Uhr Gottesdienst im Heilig-Geist-Spital
 19.30 Uhr Posaunenchorprobe in Meßkirch

Freitag, 19. Oktober

16.00-17.00 Uhr Gruppenstunde der „Wölflinge“
 ab 17.00 Uhr Treff der Pfadis

Samstag, 20. Oktober

ab 10.00 Uhr ökumenischer Kinderbibeltag

Sonntag, 21. Oktober (21. Sonntag nach Trinitatis)

9.30 Uhr ökumenischer Jubiläums-Gottesdienst (20. Kinderbibeltag)
 (Kinderbibeltag-Team)

Bet-'Ei**Haus der Begegnung Gott – Mensch (Gen.28,19)**

Herzlich laden wir wieder ein zur nächsten Gebetszeit im Bet-'Ei in Sauldorf, Sägeweg 3 am **Mittwoch, den 17. Oktober um 18:30 Uhr.**

Pater Joseph wird diese Gebetszeit, die unter dem Motto: „**Hab nur Mut**“ steht, halten. Es geht dabei um Markus 10,49.

Wieder wollen wir anhand von Wort, Musik und Gebet versuchen, ca. eine Stunde die besondere Nähe Gottes zu erleben.

Herzlichst Ihr
 Pater Joseph und das Bet-'Ei Team

Pfadfinder bieten Bio-Apfelsaft an

Der Saft ist abgefüllt in 5-Liter Kunststoffbeutel, die in einem Pappkarton verpackt sind (sog. bag-in-the-box). Abgezapft wird der Saft mit einem kleinen „Zapfhahn“. Ungeöffnet sind die Beutel mindestens 12 Monate haltbar, ab dem Öffnen mehrere Wochen. Ein 5-Liter Karton kostet 7,50 €. Mit dem Erlös möchten wir unsere Ausrüstung ergänzen.

Mit dem Kauf tun Sie also sich und uns etwas Gutes!

Den Saft gibt es ab sofort während der üblichen Öffnungszeiten im Pfarrsekretariat und außerdem während der Gruppenstunden bei den Gruppenleitern.

Die Pfadfinder bedanken sich ganz herzlich bei allen, die uns durch ihre „Apfelspenden“ diese Aktion möglich gemacht haben!

Vereinsmitteilungen



Malteser

...weil Nähe zählt.

Altpapiersammlung am Samstag, den 20. Oktober.

Bitte das Papier am Samstag ab 8:30 Uhr **gut gebündelt** am Straßenrand zur Abholung bereitstellen.

Kartonagen werden nicht mitgenommen!!

Gesammelt wird in allen Ortsteilen!

Ihr Malteser Hilfsdienst Wald

**Musikverein Wald e.V.****- Schrottsammlung -**

Der Musikverein Wald wird in diesem Jahr am Samstag, den 03. November 2018 wieder eine Schrottsammlung in den Ortsteilen Gaisweiler, Hippetsweiler, Reischach, Riedetsweiler, Rothenla-

chen, Ruhestetten und Wald durchführen. Mitgenommen werden Alteisen, das frei von Fremdteilen (Holz, Kunststoffe, usw.) ist, sowie Waschmaschinen und Herde. Nicht mitgenommen werden Kühlschränke, Autos, Batterien, Reifen, Mikrowellen und sonstiger Elektro- und Elektronenschrott.

Wir danken im Voraus für Ihre Unterstützung und bitten Sie das Alteisen bis zum 03. November herzurichten.

**Christliches Bildungswerk Wald - Programm**

Das aktuelle Programm des Bildungswerkes ist im Internet unter www.kath-wald.de abrufbar.

Mittwoch, 10.10.2018, 19:00 Uhr

5 Abende

ZUMBA

ZUMBA, ein Fitnesskonzept aus Kolumbien, kombiniert Aerobic mit lateinamerikanischen sowie internationalen Tänzen. Man muss keine Tänzerin oder Tänzer sein, um hier Spass zu haben, nur Freude an der Bewegung zu feurige Rhythmen. Denn der Spass steht bei ZUMBA im Vordergrund.

Leiter/Referent-in: Jana Bauknecht

Unkostenbeitrag: 25,50 €

Bitte mitbringen: bequeme Kleidung und Turnschuhe, Handtuch, Getränk

Anmeldung: Jana Bauknecht, Tel.: 07552/409931,

E-Mail: lanzjana71@web.de

Ort: Dorfgemeinschaftshaus Sentenhardt

Mittwoch, 10.10.2018, 18:45 Uhr

8 Abende

BBP Bauch-Beine-Po als Prävention

In diesem Kurs wollen wir durch Stabilisations- und Ausdauerkräftigungsübungen die allg. Fitness erhalten. Elemente aus dem Aerobic, dem Faszientraining, Kräftigungsübungen mit und ohne Fremdgeräte helfen uns dabei. Mit Musik und viel Spaß zum Ziel. Lockere Sportkleidung, Gymnastikmatte und Getränk nicht vergessen.

Leiter/Referent-in: Karin Gäbele-Beck

Unkostenbeitrag: 39,00 €

Anmeldung: Informationen und Anmeldung bei Karin Gäbele-Beck, Telefon 07572/6146

Ort: Pfarrheim Wald

Mittwoch, 10.10.2018, 18:30 Uhr

5 Abende

Line-Dance - Grundkurs

Line-Dance ist Tanzen in der Gruppe auf Musik ohne Tanzpartner. Ziel ist es, dass auf ein bestimmtes Lied möglichst viele Menschen GEMEINSAM darauf tanzen können. Die Musikrichtung ist dabei nicht nur reine Country-Musik, sondern auch Schlager, Pop, Tango, Walzer, ChaCha und auch auf sanfte Musik wird getanzt. Wir starten mit einfachen Schrittkombinationen. Es werden die Muskeln und das Gedächtnis gefördert und Ausdauer trainiert.

Leiter/Referent-in: Armin Schlachter
 Unkostenbeitrag: 40,00 €
 Anmeldung: und Information bei Armin Schlachter, Telefon
 07578/933225 - Mobil 01637/933225
 Ort: DGH Walbertsweiler

**Mittwoch, 10.10.2018, 19:30 Uhr
 fortfolgend**

Line-Dance - für Fortgeschrittene
Line-Dance ist Tanzen in der Gruppe auf Musik ohne Tanzpartner. Ziel ist es, dass auf ein bestimmtes Lied möglichst viele Menschen GEMEINSAM darauf tanzen können. Es werden die Muskeln und das Gedächtnis gefördert und Ausdauer trainiert.

Leiter/Referent-in: Armin Schlachter
 Unkostenbeitrag: 40,00 €
 Anmeldung: und Information bei Armin Schlachter, Telefon
 07578/933225 - Mobil 01637/933225
 Ort: DGH Walbertsweiler

**Donnerstag, 11.10.2018, 18:30 Uhr
 6 x 60 Minuten**

Progressive Muskelentspannung nach Jacobsen
Tu deinem Körper etwas Gutes, damit die Seele darin wohnen kann. Achtsamkeit und Entspannung für Körper, Geist und Seele erlernen. Mitzubringen sind: Isomatte, warme Decke, Kopf-Nackenkissen, warme Socken - Wer nicht am Boden üben will oder kann, kann die Übungen auch sitzend durchführen

Leiter/Referent-in: Irina Rebholz
 Unkostenbeitrag: 48,00 €
 Anmeldung: bitte bis zum 08.10.2018 bei Irina Rebholz, Tel.:
 07777 / 1346 oder 938 86 88, E-Mail: irinarebholz@gmail.com
 Ort: Pfarrheim Wald



**Narrenverein „Auenbachteufel
 Sentenart e.V.“**

Donnerstag, 18. Oktober 2018 um 19.00 Uhr
Werbeabend „Schwungvolle und heitere Produktschau mit Messeneuheiten“ im Bürgersaal in Sentenart.

Termin bitte vormerken.

Bei einem Werbeabend bekommt der Verein pro anwesendes Pärchen Geld vom Veranstalter, es wäre also super, wenn wir ziemlich viel zusammen bekommen. Natürlich sind auch Einzelpersonen herzlich willkommen!

Wer nicht im Verein ist und trotzdem Interesse hat ist herzlich eingeladen.

Für Speisen und Getränke wird gesorgt!

Die Vorstandschaft

Kirchenchor St. Bernhard Wald

Ein Mensch sitzt tatenlos daheim,
 und duselt gleich beim Fernseh'n ein.
 Bevor er seelisch angeknackt,
 sucht er den menschlichen Kontakt.
 Er spürt: sein Innerstes ist leer,
 er könnte, wenn er wollte, mehr.
 Fühlt jemand ähnliche Beschwerden:
 Dem Menschen kann geholfen werden!
 Liebt er Musik und singt er gern,
 zur eignen Freud, zum Lob des Herrn,
 der sei gescheit und sei kein Tor
 der sing mit uns im Kirchenchor.

Wir, der **Kirchenchor St. Bernhard Wald**, brauchen Verstärkung! Alle, besonders auch die Walbertsweiler, die gerne singen oder es einfach mal ausprobieren wollen, sind ganz herzlich eingeladen, mit uns zu singen.

Wir treffen uns immer am **Freitag um 20.00 Uhr** im Pfarrheim in Wald. Nach einer verlängerten Sommerpause geht es **am 19. Oktober** wieder mit der Probenarbeit los.

Es ist ganz bestimmt schön und sinnvoll, sich mit Liedern des kirchlichen Jahreskreises, mit neuen geistlichen Liedern aber auch mit weltlichem Liedgut zu beschäftigen, besonders in der bevorstehenden Advents- und Weihnachtszeit.

Wir freuen uns sehr auf jede und jeden neuen Sänger.

Weitere Informationen gibt es bei:

Angelika Benkler	Tel.: 07578/1600 benkler.angelika@gmail.com
Margit Schilling	Tel.: 07578/93165 schilling.wald@t-online.de
Ida Schulte (Chorleiterin)	Tel.: 07578/714 ida.schulte@t-online.de



10. Walder Volksfest

20. Oktober 2018 – Zehn-Dörfer-Halle Wald
 19.00 Uhr: Fassanstich und musikalischer Auftakt mit den Friedberger Musikanten
 21.30 Uhr: Top-Unterhaltung mit der Musikkapelle Kehlen

Inklusive Jubiläums-Verlosung

Kommen Sie in Tracht und genießen Sie bis 21.00 Uhr ein Begrüßungsgetränk!

Eintritt 4,- Euro

!!! Kein Einlass unter 16 Jahren !!!



TSV-Läufer starteten beim Halbmarathon in Kressbronn und beim Dorflauf in Neufra

Edgar Utz wollte dieses Jahr einfach noch einen Halbmarathon absolvieren und machte sich am 15.09.2018 auf an den Bodensee nach Kressbronn. Die dortige Halbmarathonstrecke ist vielen TSV-Läufern bekannt. Sie führt von der Ortsmitte Kressbronn über den Teilort Betznau an den Fluss Argen, wo eine Runde mit 12 km gelaufen wird, und darauf geht es wieder zurück nach Kressbronn. Diese 21,1 km bewältigte Edgar Utz in einer Zeit von 01:57:07 Std., womit er in seiner Altersklasse M45 auf Platz 37 war.

Am Tag der Deutschen Einheit starteten 4 TSV-Läufer beim Dorflauf in Neufra (Krs. Sigmaringen). Die Neufraer Laufsportveranstaltung ähnelt dem Walder Volkslauf, der gut eine Woche zuvor stattfand.

Annika Utz bewältigte in Neufra die 1,15 km lange Jugendlaufstrecke in einer Zeit von 00:05:53 Std. und landete auf Platz 2 in der Altersklasse WJ U16.

Sabine Utz nahm die 5,8 km lange Kurzstrecke unter die Sohlen ihrer Laufschuhe. Für die kleine Schleife durchs schöne Fehllatal benötigte sie 00:32:09 Std. und war damit auf Platz 9 der Altersklasse Frauen.

Etwas mehr Fehllatal gönnten sich Edgar Utz und Hubert Restle. Der von ihnen in Angriff genommene Hauptlauf führte auf einer 10,8 km langen Schleife durchs Fehllatal. Beide liefen nebeneinander ins Ziel. Die in ihren Laufschuhen eingeschnürten Chips hatten beim Überlaufen der Zielmatte dem Computer der Zeitmessung eine Laufzeit von 00:54:48 Std. übermittelt. Für Edgar Utz hieß das Platz 9 in der Altersklasse M45 und für Hubert Restle Platz 5 in der Altersklasse M55.

Abteilung Jedermänner

Einladung zur Herbstwanderung der Jedermänner und Freundeskreis.

Samstag, 13. Oktober, Zehn-Dorfer-Halle Wald

Abfahrt 9.00 in Fahrgemeinschaften

Bernhard Fröhlich wird die nachstehend aufgeführte Tour leiten. Wir werden wieder Fahrgemeinschaften bilden.

Wanderbeginn in Albstadt/Laufen. Wanderweg über Ruine Schalksburg, an den Mammutbäumen vorbei über Böllat nach Burgfelden. Mittagessen in Margrethausen in der Krone um ca. 13 Uhr. Danach weiter über Felsenmeer zurück nach Laufen.

Rückfahrt über Sigmaringen, Einkehr zum Abendessen im Zollerhof in Sigmaringen um ca. 16 Uhr

Die Wanderung findet bei jedem Wetter statt.

Neueinsteiger sind herzlich willkommen!

Jeden Dienstag 20.00 Uhr ist wieder unser Turnbetrieb in der Zehn-Dorfer-Halle. Neueinsteiger sind herzlich willkommen. Unser Übungsleiter Horst Weidlich wird wieder ein sehr abwechslungsreiches Fitnessprogramm anbieten, das von Jedermann bewältigt werden kann, der Spaß an körperlicher Bewegung hat. Daneben kommt die Geselligkeit nicht zu kurz.

Das aktuelle Altersspektrum unserer Gruppe ist zwischen 40 und 80.

Vom 1. Mai bis 30.9. immer am Dienstag von 18.30 – 20.30 Uhr, bieten wir Radfahren in drei Leistungsgruppen an. Hierzu sind auch Frauen herzlich willkommen.

wiseli Vororchester

FR., 12.10. 17:30 Uhr Vororchesterprobe

Achtung: Die Proben finden im Proberaum in Winterspüren statt.

Jugendkapelle WiSeLi

FR., 12.10. 18:30 Uhr WiSeLi Probe

FR., 19.10. 18:30 Uhr WiSeLi Probe

SO., 21.10. 14:00 Uhr Auftritt beim Kirbefeiert in Winterspüren

Achtung: Die Proben finden im Proberaum in Winterspüren statt.

Termine zum Vormerken:

SA., 10.11. WiSeLi Probesamstag

SA., 01.12. Konzert in Winterspüren

SA., 15.12. Konzert in Liggersdorf

Wissenswertes / Aktuelles

Fan-Fest der Bauernkapelle Mindersdorf

„Marsch, marsch: Auf zum Fan-Fest 2018“

Die Bauernkapelle Mindersdorf lädt zum Ende der Musiksaison 2018 zum Fan-Fest ein!

Das diesjährige Fan-Fest steht unter dem Motto „Marschmusik der Extraklasse!“ Wir werden dabei im Konzertverlauf 10 verschiedene Märsche, von Astronautenmarsch über Deutschmeister-Regimentsmarsch bis Maxglaner-Zigeunermarsch, präsentieren. Hierzu laden wir Sie, Ihre Familie, Freunde und Bekannte herzlich ein.

Das Fan-Fest findet am **Sonntag, den 4. November 2018 ab 11:00 Uhr in der Zehn-Dorfer-Halle in Wald (bei Meßkirch) statt.**

Plätze können Sie reservieren unter der Telefonnummer 07774/1480 (Fam. Eger) oder unter Info@bauernkapelle.de Wir freuen uns sehr, Sie mit einem Glas Sekt begrüßen zu dürfen.

Für Bewirtung ist selbstverständlich bestens gesorgt!

Ihre Bauernkapelle Mindersdorf

Aktion Kilo

Am 17. November ist es wieder soweit - die Aktion Kilo startet im Dekanat Sigmaringen-Meßkirch in die 11. Runde!

Das Prinzip ist einfach - vor verschiedenen Supermärkten im Dekanat sammeln Jugendliche von den Ministranten oder Jugendverbänden haltbare Lebensmittel und Drogerieartikel. Zwischen 9:00 Uhr und 14:00 Uhr bitten sie die einkaufenden Passanten darum „ein Kilo mehr“ einzukaufen. Erkennen kann man die Jugendlichen an ihren orangenen Accessoires und Luftballons.

Die gesammelten Hilfsgüter werden dann von Ehrenamtlichen und Mitarbeitern des katholischen Jugendbüros Dekanat Sigmaringen-Meßkirch und dem Caritasverband eingesammelt, sortiert und verpackt. Die Caritas benötigt die Lebensmittel dringend für Menschen in unserem Umfeld, die sich in Notsituationen befinden.

Wir bitten Sie, diese tolle Aktion und das Engagement der Jugendlichen zu unterstützen und am 17.11.18 einfach „ein Kilo mehr zu kaufen“.

Bei Fragen wenden Sie sich ans Katholische Jugendbüro Dekanat Sigmaringen-Meßkirch

Angelika Engel

Dekanatsjugendreferentin

Gorheimer Straße 28

72488 Sigmaringen

Tel: 07571 / 749093

Fax: 07571 / 749099

Mail: engel@jubue-sigmaringen-messkirch.de

Homepage: www.jubue-sigmaringen-messkirch.de

Landratsamt Sigmaringen

Ausnahmeregelung für Landwirte zur Futternutzung von Ökologischen Vorrangflächen (ÖVF) zur Minderung der Auswirkungen der extremen Trockenheit

Das Landratsamt informiert über eine Ausnahmeregelung des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg für greeningpflichtige landwirtschaftliche Betriebe zur Nutzung von ÖVF-Zwischenfrüchten und ÖVF-Untersaaten für Futterzwecke in Folge der Trockenheit im Jahr 2018.

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg hat am 01.10.2018 eine Allgemeinverfügung erlassen. Ab sofort darf der Aufwuchs von ÖVF-Zwischenfrüchten und ÖVF-Untersaaten durch Beweidung mit Tieren oder per Schnittnutzung für Futterzwecke genutzt werden. Zulässig ist auch die Weitergabe des Aufwuchses an Dritte. Eine vorherige Anzeige- oder Genehmigungspflicht mittels Formular besteht nicht. Die Pressemitteilung mit Allgemeinverfügung ist unter www.ga-sig.de eingestellt.

Haus der Natur Beuron

Beuron. Vortrag „Kräht der Gockel auf dem Mist ...“. Freitag,

19. Oktober, 19 Uhr. Anmeldung bis 17. Oktober

Stimmen die alten Bauernregeln? Nehmen Stürme, Unwetter und Überschwemmungen in letzter Zeit zu? Warum ist bei Föhn die

Sicht so gut und der Kopf so schwer? Und warum fällt an einem heißen Sommertag mitunter eisiger Hagel aus einer Gewitterwolke? Diese und viele weitere Fragen beantwortet Judith Engst in ihrem rund einstündigen Vortrag. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Gebühr: 5,- €; Referentin: Judith Engst, Diplom-Forstwirtin; Anmeldung bis Mittwoch, 17. Oktober beim Haus der Natur, Telefon 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Was Oma noch konnte - alte und neue Handarbeitstechniken. Samstag, 20. Oktober, 14 bis 16:30 Uhr. Anmeldung bis 18. Oktober

Ein Treffpunkt für Handarbeitsinteressierte. In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen sitzen die Teilnehmer zusammen, um alte Handarbeitstechniken weiterzugeben und Neues auszuprobieren, um sich auszutauschen oder Hilfestellungen bei Problemfällen zu erhalten. Einzelne traditionelle Handarbeitstechniken wie Brettchenweben, Nadelbinden oder das Spinnen werden schwerpunktmäßig vorgestellt, im Vordergrund steht jedoch das gemeinsame Handarbeiten, der Spaß am kreativen Schaffen, Üben und sich Austauschen. Bitte angefangene Arbeiten mitbringen. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Sabine Hagmann und Adele Nalik; Anmeldung bis Donnerstag, 18. Oktober beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck

**Fleischkunde: Vom Schwein zum Schnitzel
Schnitzel-Seminar und offene Führungen im Freilichtmuseum Neuhausen ob Eck**

Passend zur Schlachtsaison findet am Freitag, den 12. Oktober 2018, ab 20.00 Uhr ein Schnitzel-Seminar statt. Der Metzgermeister Gerhard Beppler erklärt Wissenswertes rund ums Thema Fleisch. Selbstverständlich gibt es auch kleine Versuchshappen. Die Teilnahmegebühr beträgt 8,00 € pro Person, eine Anmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de ist erforderlich. Und natürlich kommt in der Museumsgaststätte Ochsen auch die kulinarische Seite nicht zu kurz, extra für diesen Abend wird es eine Schnitzelkarte geben.

Vom schwarzen Brautkleid bis zum Nachttopf – Die Schätze des Freilichtmuseums in einer Führung erleben

In der Ausstellung „Schätze aus dem Freilichtmuseum“ können viele ungewöhnliche oder alltägliche, typische und auch untypische, aber immer interessante und überraschende Objekte aus den Sammlungen des Freilichtmuseums entdeckt werden. Solche, die unscheinbar wirken, solche, die noch nie zu sehen waren und solche, die einmalig sind und ganz besondere „Lebensgeschichten“ erzählen. Am Donnerstag, den 11. Oktober 2018 führt der Kulturwissenschaftler Christof Heppeler ab 15.00 Uhr durch diese einzigartige Ausstellung.

Mit der Magd durchs Dorf – eine Zeitreise ins Jahr 1900

Eine Magd aus dem Jahre 1900 nimmt am Sonntag, den 14. Oktober 2018 ab 10.30 Uhr die Besucherinnen und Besucher mit auf eine spannende Zeitreise in die Welt vor 100 Jahren. ?Wie sieht eine Magd die dörfliche Lebenswelt um 1900? Wie hat eine Magd um diese Zeit gelebt und welche Sorgen, Fragen und einfachen Antworten hat eine solche Frau, die auf einer der untersten Stufen der gesellschaftlichen und wirtschaftlichen Leiter des Dorfes steht? Dabei erscheint das Museumsdorf auch für alle, die das Museum bereits kennen, in ganz neuem Licht.

Die Führungen sind für alle Besucher offen, zu zahlen ist lediglich der Museumseintritt. Aufgrund begrenzter Kapazitäten ist eine Voranmeldung unter 07461 926 3204 oder info@freilichtmuseum-neuhausen.de erforderlich.

DRK Ortsverein Hohenfels

Erste-Hilfe-Kurs

Haben sie vor, dieses Jahr den Führerschein zu machen? Benötigen sie hierfür noch einen Erste-Hilfe-Kurs? Oder liegt ihr letzter Kurs eine ganze Weile zurück und sie möchten ihr Wissen auffrischen? Dann bieten wir ihnen am **Samstag, 10.11.18** von 8.30 bis 17.00 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus in Deutwang einen Erste-Hilfe-Kurs an. Wenn sie Zeit und Lust haben oder näheres darüber erfahren möchten, melden sie sich einfach bei Frau Diana Muffler unter Tel. 07771/649300

Ihr DRK Hohenfels.

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach

Ole Lehmann spielt im Hirschaal in Hausen am Andelsbach!

Der Kulturzirkel Hausen am Andelsbach e.V. präsentiert am kommenden **Sonntag, 14. Oktober 2018** den bekannten Comedian **Ole Lehmann im Hirschaal in Hausen am Andelsbach**, der dort sein neues Programm „**Homofröhlich!**“ zum Besten geben wird.

Homo (lat. hōmō [ˈhomo:] „Mensch“) - fröhlich (Adjektiv - von Freude erfüllt; unbeschwert, froh, vergnügt, lustig, ausgelassen, Freude bereitend)

Ole Lehmann fühlt sich oft als die letzte Gattung seiner Art: der fröhliche Mensch. In seinem neuen Programm macht er sich auf die Suche nach anderen fröhlichen Menschen und sucht Antworten zu so vielen Fragen: Warum haben so viele Menschen ihre unbeschwerte Art verloren? Wann sind die Worte „Danke“ und „Bitte“ verschwunden? Warum gibt es so wenige fröhliche Rap-Texte? Warum wird Ole als Homo beschimpft, wenn es doch nur der lateinische Ausdruck von „Mensch“ ist? Und warum bedeutete das englische Wort „Gay“ früher „Fröhlich“ und heute „Schwul“?

Über all das und noch viel mehr philosophiert der preisgekrönte Stand-Up-Comedian aus Berlin auf seine ganz eigene, unbeschwerte Art. Natürlich wird Ole auch in diesem Programm ausgesuchte Pop-Perlen zum Besten geben, die seine Geschichten wunderbar einrahmen und unterstützen.

Und am Ende dieses Abends sind die Zuschauer alle wieder ein bisschen mehr „Homofröhlich!“

**Eintritt: Vorverkauf: 16,00 Euro, Abendkasse: 18,00 Euro
Beginn: 18.00 Uhr, Einlass: ab 17.00 Uhr**

Karten für die Veranstaltung gibt es bei den bekannten Vorverkaufsstellen in

Krauchenwies: Tabak-Lotto Ecke, Hausener Straße 2

Sigmaringen: Tipp Getränkemarkt, Leopoldstraße 11

Hausen a.A.: Bäckerei Birkofer, Pfullendorfer Straße 5

online unter www.kulturzirkel.de und dann auch an der Abendkasse.

Inhaber der AboKarte der Schwäbischen Zeitung erhalten einen Preisnachlass von 1,00 Euro auf den Eintrittspreis. Pro AboKarte können maximal 2 preisreduzierte Eintrittskarten erworben werden. Die AboKarte muss hierzu vorgelegt werden.

Und dann kündigt sich auch schon das nächste Highlight an - die **OLDIE NIGHT 2018!** Am **Samstag, 10. November 2018** veranstaltet der Kulturzirkel zusammen mit der Band „**Shake Five**“ bereits zum 15. Mal die legendäre „**Oldie Night**“ im **Waldhorn in Krauchenwies**. Tanzen, Grooven, Chillen oder einfach nur Zuhören - alles ist möglich bei perfekt gespielter Live-Musik von Shake Five, der Rockband in der Region.

Die Band „Shake Five“ mit Manfred Dufner (Schlagzeug), Dieter Löffler (Bass), Siegfried „Jack“ Kernler (Gitarre), Peter Fischer

(Gitarre) und Rainer Kempf (Tasten) spielt weiterhin die Musik der 60er, 70er und 80er Jahre. Auf dem Programm stehen unvergessene Hits der vergangenen 50 Jahre, von den Beatles, Rolling Stones und Creedence Clearwater Revival bis hin zu Deep Purple, Status Quo und Uriah Heep. Musik, die für eine tolle Party-Stimmung sorgt, bei der man tanzen, nette Leute treffen oder einfach nur entspannt zuhören kann.

Und das „Feeling“ ist immer noch wie damals in den 70ern - beim Tanz im Waldhorn in Krauchenwies. Überzeugen Sie sich doch einfach selbst davon und schauen mal vorbei, bei der „Oldie Night 2018“. Wir freuen uns jetzt schon wieder auf den Sound von Shake Five, eine richtig tolle Party und natürlich ganz besonders auf Sie.

Sie können auch wieder aus einem reichhaltigen Getränkeangebot wählen oder sich an der Sektbar vergnügen. Und für Ihr leibliches Wohl wird der Kulturzirkel ebenfalls sorgen.

Eintritt: 8,00 Euro (Karten nur an der Abendkasse)
Beginn: 20.30 Uhr, Einlass: ab 19.00 Uhr

Und auch für diese Veranstaltung des Kulturzirkels gilt die Abo-Karten-Regelung.

Diese Termine sollten Sie sich auch schon mal vormerken:
17.11.2018 Hans Well & Wellbappn im Hirschaal in Hausen a.A.
08.12.2018 Michael Fitz im Hirschaal in Hausen a.A.
02.02.2019 Michael Altinger im Hirschaal in Hausen a.A.
09.03.2019 Werner Koczwarra im Hirschaal in Hausen a.A.
07.04.2019 Simon & Garfunkel Tribute Duo im Hirschaal in Hausen a.A.
20.09.2019 Die Schrilla Fehllaperlen im Hirschaal in Hausen a.A.
19.10.2019 A cappella Band RED ROSES im Hirschaal in Hausen a.A.

Weitere Informationen zum Kulturzirkel und zu allen Veranstaltungen finden Sie auch stets auf unserer Homepage unter www.kulturzirkel.de. Dort können Sie jetzt schon die Eintrittskarten für die Veranstaltungen im Hirschaal zum Vorverkaufspreis online bestellen. **Schauen Sie doch einfach mal rein!**

Die Veranstaltungen finden, mit Ausnahme der Oldie Night 2018, alle im wunderschönen Hirschaal in Hausen am Andelsbach statt, der mit seinem besonderen Flair weiterhin genau den richtigen Rahmen für unser Kulturprogramm bietet. Wir freuen uns sehr, wenn Sie zahlreich von unserem angebotenen Programm Gebrauch machen. Gönnen Sie sich doch hin und wieder ein paar Stunden gute Laune und Heiterkeit beim Kulturzirkel in Hausen am Andelsbach.

Und natürlich werden wir bei allen Veranstaltungen auch wieder für Ihr leibliches Wohl sorgen.

Kulturzirkel Hausen am Andelsbach e.V.

Meßkircher Bildungswerk

Der Holzschnitzkurs mit Egon Gommeringer startet am Montag, 15. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr, im Werkraum der Conradin-Kreutzer-Schule. Der Kurs ist sowohl für Anfänger als auch für Fortgeschrittene geeignet. Die Teilnehmenden dürfen das Holz nach eigenen Entwürfen gestalten. Es stehen ausreichend Werkzeuge und Holz zur Verfügung.

Einen Vortrag zum Thema „Numerologie und die Kabbala Zahlenlehre“ bietet Andreas Bulkowski am Mittwoch, 17. Oktober, von 19 bis 20.30 Uhr, in der Conradin-Kreutzer-Schule, Zimmer 108, an. Die Numerologie ist eine über 2500 Jahre alte Wissenschaft, aus Zahlen Kenntnisse über das Leben zu gewinnen. In allen al-

ten Kulturkreisen, im Judentum, Christentum etc., haben sich die Menschen mit Zahlen beschäftigt. Der Referent erläutert, was die Geburtszahlen über das Wesen und den Charakter des Einzelnen aussagen können.

Beachten Sie bitte, dass zu allen Kursen eine schriftliche Anmeldung notwendig ist per Internet, Fax (07575/925447) oder per Karte. Infos unter Telefon 07575/925275 (U. Betz) oder 07575/2647 (U. Beppler). Die Gebühr sollte bis spätestens sieben Werktage vor Kursbeginn bezahlt sein.

Aktuelle Infos auch unter www.bildungswerk-messkirch.de.

Bildungszentrum Gorheim Sigmaringen

Am Donnerstag, 18.10., 16-18 Uhr wird im Bildungszentrum Gorheim in Sigmaringen in der Seminarreihe Parapsychologie: „Extremismus als Form psychischer Abhängigkeit und wie man damit zurecht kommt“ angeboten. Radikale fundamentalistische bzw. extreme religiöse und politische Gruppierungen erfahren seit einiger Zeit verstärkt Zulauf von Jugendlichen und jungen Erwachsenen. Die soziale und religiöse Herkunft der Betroffenen spielt dabei – anders als vielfach vermutet – eine eher geringe Rolle. Doch weshalb schließen sich Menschen einer extremen Gruppierung an? Was zieht sie an? An dieser Stelle hilft die Auseinandersetzung damit, welche Bedürfnisse solche Gruppierungen erfüllen und welche systemischen Strukturen sie aufweisen. Diesen Fragen wird der Referent, Dr. Dr. Walter von Lucadou, in seinem Vortrag nachgehen. Dr. Dr. Walter von Lucadou gründete die staatlich geförderte Parapsychologische Beratungsstelle in Freiburg und leitete sie mehr als 25 Jahre lang. Er doziert an Universitäten und Schulen und ist Autor diverser Publikationen. Die Veranstaltung findet in Kooperation mit dem AGJ-Fachverband für Prävention und Rehabilitation in der Erzdiözese Freiburg e.V. statt. Auskünfte erhalten sie beim Bildungszentrum Gorheim unter 07571/1843020, info@bildungszentrum-gorheim.de, www.bildungszentrum-gorheim.de

Im Bildungszentrum Gorheim in Sigmaringen wird ein „Grundkurs Islam“ angeboten. Die Vorträge finden jeweils mittwochs um **19.30 Uhr** am **17. Oktober, 24. Oktober, 31. Oktober** und **14. November** statt. Der Referent, Prof.Dr.Dr.Bernhard Uhde wird an diesen vier Abenden in das Selbstverständnis dieser Weltreligion einführen, setzt sich mit Vorurteilen und Klischees auseinander und leistet einen Beitrag zur gegenwärtigen Diskussion. Prof.Dr.Dr.Bernhard Uhde ist ein renommierter Freiburger Religionswissenschaftler, Direktor des Instituts für Interreligiöse Studien in Freiburg und Islambeauftragter der Erzdiözese. Die Vortragsreihe wird in Zusammenarbeit mit der Seelsorgeeinheit Sigmaringen veranstaltet. Diese ist öffentlich, kostenfrei und es können auch einzelne Vorträge besucht werden. Um eine Spende wird gebeten.

Bildungshaus Kloster St. Ulrich

Ich bin so frei – und lasse los

Bildungstage für Frauen und Männer ab 65 Jahren

Loslassen ist ein Thema, das uns das ganze Leben begleitet. Im Alter wird das Thema noch relevanter und manchmal zur Herausforderung.

Wenn das Loslassen vom Müssen zum Dürfen hinüberschwingt, kann Gelassenheit aufkommen, die größte Tugend des Alterns. Auf dem Boden dieser Gelassenheit schließlich wächst Weisheit. Diesem Entwicklungsprozess wollen wir in den Bildungstagen nachspüren, unser eigenes Leben in den Blick nehmen und Kraft und Mut für den Alltag tanken.

Wann: 5. - 9. November 2018
Wo: Bildungshaus Kloster St. Ulrich
Wer: Peter Langenstein
Info und Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich
 79283 Bollschweil
 Tel. 07602/9101-0
www.bksu.de, info@bksu.de

Ihr schreibt Geschichte Wochenende für junge Paare

Ein Wochenende nur für Uns – Zeit nehmen zum Rückblick auf unsere gemeinsame Geschichte – voraus schauen auf das, was kommt – eigenen Ideen und Wünschen in Bezug auf unsere weitere Paar-Geschichte nachgehen.

Das alles soll Platz finden an diesem Wochenende in St. Ulrich – herzlich Einladung dazu!

Wann: 2. - 4. November 2018
Wo: Bildungshaus Kloster St. Ulrich
Wer: Daniel Dombrowsky, Maria und Daniel Löffler
Info und Anmeldung: Bildungshaus Kloster St. Ulrich
 79283 Bollschweil
 Tel. 07602/9101-0
www.bildungshaus-kloster-st-ulrich.de
info@bildungshaus-kloster-st-ulrich.de

SRH Kliniken Sigmaringen

Brustzentrum Neckar-Donau im SRH Krankenhaus Sigmaringen zum 12. Mal erfolgreich ausgezeichnet

Das Brustkrebszentrum Neckar-Donau im SRH Krankenhaus Sigmaringen, unter der Leitung von Chefarzt Dr. Edgar Schelble, wurde aktuell zum 12. Mal erfolgreich zertifiziert. Seit 2006 bescheinigen die unabhängigen Zertifizierungsgremien der deutschen Krebsgesellschaft dem Brustzentrum regelmäßig eine exzellente Medizin und eine qualitativ hochwertige Behandlung.

Das praxiserfahrene Spezialisten-Team des SRH Krankenhauses Sigmaringen setzt sich aus Gynäkologen, Onkologen, Radiologen, Pathologen und Strahlentherapeuten zusammen, arbeitet in enger Kooperation mit den niedergelassenen Ärzten und bietet den Patientinnen eine optimale Behandlung nach neuesten wissenschaftlichen Erkenntnissen und mit ganzheitlichem Ansatz. Dabei steht immer die Frau im Mittelpunkt der Behandlung. Die onkologische Fachpflege, Psychoonkologen, Physiotherapeuten, Sozialarbeiter und Seelsorger begleiten flankierend den Behandlungsweg der Betroffenen. Zudem wird die Kontaktherstellung zu Selbsthilfegruppen angeboten, humangenetische Beratung und Nachsorgeuntersuchungen. Auch für Angehörige gibt es Unterstützungsangebote. Durch diese umfassenden Kooperationen kann das zertifizierte Brustkrebszentrum Neckar-Donau im SRH Krankenhaus Sigmaringen den Patientinnen eine Behandlung mit Spitzenmedizin garantieren und auch das Leben nach einer Operation privat und beruflich erleichtern.

Pro Jahr werden ca. 200 Tumoroperationen an der Brust durchgeführt, in bis zu 85 Prozent der Fälle ist eine brusterhaltende Behandlung möglich. Die stationären Leistungen umfassen bspw. bei bösartigen Erkrankungen modernste brusterhaltende OP-Verfahren, den Einsatz der Wächterlymphknotenmethode zur Schonung der Achseln sowie ablativ und rekonstruktive Operationen. Hinzu kommen medikamentöse Behandlungen, Physiotherapie, Schmerztherapie und psychotherapeutische Angebote. Ambulant nehmen jährlich über 2000 Patientinnen die Angebote in der Mammographie wahr. Das ambulante Leistungsspektrum umfasst eine individuelle Beratung, den Einsatz von bildgebenden Verfahren, die Klärung von nicht eindeutigen Befunden und die Entnahme von feingeweblichen Proben, die innerhalb von 48

Stunden beurteilt und gemeinsam mit den Patientinnen besprochen werden.

Mit mehr als 75.000 Neuerkrankungen im Jahr ist Brustkrebs die mit Abstand häufigste Krebserkrankung der Frau. Etwa eine von acht Frauen erkrankt im Laufe ihres Lebens an Brustkrebs. Jede vierte betroffene Frau ist bei der Diagnosestellung jünger als 55 Jahre, jede zehnte unter 45 Jahre alt. Das Erkrankungsrisiko steigt ab dem 50. Lebensjahr deutlich an. Prävention und Früherkennung sind die effektivsten Mittel gegen den Brustkrebs, denn früh erkannt, ist Brustkrebs mit großer Wahrscheinlichkeit heilbar. Frauen ab dem 30. Lebensjahr steht im Rahmen der gesetzlichen Krankenversicherung einmal jährlich eine kostenlose Untersuchung der Brust zu. Dabei leitet der Arzt dazu an, die Brust einmal im Monat selbst zu untersuchen.

Außerdem bieten die gesetzlichen Krankenkassen für Frauen zwischen 50 und 69 Jahren eine Röntgenuntersuchung der Brust (Mammographie-Screening) an, zu der sie alle zwei Jahre eingeladen werden. 80 Prozent der Brustveränderungen werden von der Frau selbst entdeckt. Hierzu gibt es die Methode MammaCare zur Selbstuntersuchung der Brust, die von amerikanischen Verhaltensforschern wissenschaftlich entwickelt wurde. Im Mittelpunkt des Lernprogramms steht ein Silikonmodell - eine exakte Nachbildung der Brust. Natürliche Verdichtungen und Drüsen sind hier ebenso eingearbeitet, wie auch Knoten. Das Training an so einem Brustmodell unterstützt Frauen auffällige und gefährliche Veränderungen zu erkennen und Sicherheit zu erlangen. Die Tasttechnik wird anschließend bei der eigenen Brust angewandt. MammaCare ist weltweit die einzige Form der Brustselbstuntersuchung, die wissenschaftlich entwickelt und überprüft wurde.

Weitere Informationen zum zertifizierten Brustzentrum Neckar-Donau im SRH Krankenhaus Sigmaringen erhalten Sie

- telefonisch: Gynäkologisches Sekretariat des Brustzentrums Neckar-Donau im SRH Krankenhaus Sigmaringen: 07571 100-2361
- im Internet: www.kliniken-sigmaringen.de

Das SRH Krankenhaus Sigmaringen bietet an

Ins Leben tragen

Tragetuchkurse für werdende Eltern

Der Kurs ist ideal zum Erlernen des Umgangs mit dem Tragetuch und zum Spüren am eigenen Körper, wie angenehm das enge Tuch stützt (daher sehr gut bei Mehrlingsschwangerschaften und Mehrgebärenden). Babys sind ein Jahr lang Traglinge und haben ein angeborenes Bedürfnis nach Körperkontakt. Das Tragen im Tragetuch ermöglicht uns dieses Bedürfnis zu stillen. Die Babys spüren den Herzschlag, fühlen sich geliebt, sicher und geborgen. Bei regelmäßigem Tragen werden die Babys ruhiger und schreien weniger, Blähungen können sehr gut gelindert werden. Die Eltern gewinnen wieder mehr Unabhängigkeit und Bewegungsfreiheit im Alltag. Wichtig ist das korrekte Tragen in der Spreiz-Anhockstellung um die Wirbelsäule des Babys zu entlasten und Hüftfehlstellungen vorzubeugen.

Kursleitung: Petra Brodmann, Hebamme
 Michaela Eisele, Kinderkrankenschwester,
 Tragetuchkursleiterin

Nächster Termin: Dienstag, 23. Oktober 2018

Zeit: 18.30 - 20.00 Uhr

Kursort: Turnhalle im Personalwohngebäude des SRH Krankenhauses Sigmaringen
 Hohenzollernstr. 40
 (zu erreichen über Eingang C, den Wegweiser folgen)

Mitbringen: Tragetuch (falls bereits vorhanden), Baby, oder evtl. eine Puppe oder einen Teddy in Babygröße

Unkostenbeitrag: 10 € pro Einzelperson; 15 € pro Paar

Anmeldung im Sekretariat der Gyn. Abteilung

Tel: 07571-100 2361.

Fax: 07571-100 2363

E-Mail gynaekologie.sigmaringen@klksig.de

SRH Kliniken Sigmaringen

Schilddrüsentag am 14. Oktober im SRH Krankenhaus Sigmaringen mit übergroßem Organmodell – Vielseitige Programmangebote für Erwachsene und Kinder

Mit einem Schilddrüsentag informiert das SRH Krankenhaus Sigmaringen am Sonntag, den 14. Oktober 2018, von 10:30 Uhr bis 16 Uhr, über die Schilddrüse, welche über ihre Hormone alle wichtigen Organsysteme und Körperfunktionen steuert. Mit dieser Veranstaltung startet das SRH Krankenhaus den Aufbau von einem zertifizierten „Schilddrüsenzentrum Sigmaringen“, das unter der fachlichen Leitung von Dr. Marco Huth, Chefarzt der Allgemein- und Viszeralchirurgie, steht. Die Besucher haben während des Schilddrüsentages die Gelegenheit in ungezwungener Atmosphäre unsere renommierten Spezialisten kennenzulernen und ihre Fragen bei Experten zu platzieren. Sie sind herzlich eingeladen.

Erwachsene und Kinder erwartet am 14. Oktober ein abwechslungsreiches Programmangebot. Dazu gehören u.a. Experten-Kurzvorträge, Schilddrüsenuntersuchungen mit Ultraschall (Screening), Demonstrationen zum intraoperativen Neuromonitoring sowie Führungen an einem übergroßen Organmodell und Kinderführungen durch das Krankenhaus. Zwischen 12 und 14 Uhr gibt es eine kleine Küche inklusive Kindermenüs.

Wenn krankhaften Veränderungen in einer Schilddrüse festgestellt werden, handelt es sich meist um eine Vergrößerung, eine Knotenbildung oder eine Entzündung. Zusätzlich kann eine Über- oder Unterfunktion bestehen. Wegen der komplizierten Zusammenhänge können wegweisende Symptome und Warnsignale verdrängt, übersehen oder falsch gedeutet werden. Dadurch wird eine erfolgreiche Behandlung verzögert. Damit dies nicht geschieht, bieten wir Ihnen auf dem Schilddrüsentag im SRH Krankenhaus Sigmaringen umfangreiche und verständlich aufbereitete Fachinformationen zur Schilddrüse und ihren möglichen Erkrankungen an. Wir freuen uns auf Sie.

Programm am Schilddrüsentag: 14. Oktober 2018

10.30 Uhr Offizielle Eröffnung

10:45 Uhr – 16:00 Uhr

- Führungen am übergroßen Schilddrüsenmodell
- Schilddrüsenuntersuchung mit Ultraschall (Screening)
- Demonstration „intraoperatives Neuromonitoring“

11.00 - 12.45 Uhr und 13.00 - 14.45 Uhr

- Kurzvorträge von Experten des SRH Krankenhauses Sigmaringen
- Krankenhausführungen für Kinder

12.00 - 14.00 Uhr: Kleine Küche mit Kindermenüs

Kurzvorträge unserer Experten

- Die Schilddrüse - Funktion und Erkrankungen, Prof. Dr. Georg von Boyen, Ärztlicher Direktor, Chefarzt Medizinische Klinik
- Nuklearmedizinische Diagnostik und Therapie bei Schilddrüsen-Erkrankungen, Dr. Ulrich Körner, Nuklearmedizin / MRT-Praxis

- HNO-ärztliche Stimmbanddiagnostik vor und nach Schilddrüsenoperationen, Dr. Marc Stiegler, Belegarzt HNO-Klinik
- Operative Therapie der Schilddrüsenerkrankungen, Dr. Marco Huth, Chefarzt Allgemein- und Viszeralchirurgie

Kreisjugendring Sigmaringen

Ehrenamtlich Engagierte fahren in den Europapark

Auch in diesem Jahr sind ehrenamtlich Engagierte wieder eingeladen, mit ihrer gültigen JuLeiCa, in der ersten Adventwoche den Europapark kostenlos zu besuchen. Der Kreisjugendring Sigmaringen möchte diese Möglichkeit nutzen und fährt am Dienstag, 04. Dezember 2018 mit einem Bus in den Europapark. Abfahrt ist um 8:00 Uhr bei der KVB Sigmaringen GmbH, Gorheimer Allee 2, 72488 Sigmaringen. Dort besteht die Möglichkeit den PKW zu parken. Der Europapark ist stimmungsvoll weihnachtlich geschmückt, auch findet ein schöner Weihnachtsmarkt statt. Die Busfahrt kostet für JuLeiCa-Inhaber 10,-€. Es können bei Platzkapazitäten auch Teilnehmer mitfahren, die keine JuLeiCa haben. Diese bezahlen vor Ort den Eintrittspreis, die Busfahrt kostet 15,-€. Bitte Reiseproviant selber organisieren. Anmeldung bitte bis zum 19. November 2018 beim Kreisjugendring Sigmaringen: christine.brueckner@kjr-sigmaringen.de oder Tel: 07571/7317156

Die wichtigsten Heiztipps für den Winter

Mit geringen Kosten komfortabel durch die kalte Jahreszeit

Zukunft Altbau zeigt, wie man richtig und effizient heizt.

Von Oktober bis April entfällt der Großteil der in deutschen Haushalten verbrauchten Energie auf das Heizen. Mit ein paar Kniffen können Haushalte die Kosten dafür deutlich verringern. Darauf weist das vom Umweltministerium Baden-Württemberg geförderte Informationsprogramm Zukunft Altbau hin. „Wohnräume werden häufig viel zu stark aufgeheizt. Dabei reicht eine Raumtemperatur von 20 Grad am Tag und 15 Grad in der Nacht zum Wohlfühlen aus“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau. Auch effizientes Querlüften verringere den Verbrauch, so Hettler. Das finanzielle Einsparpotenzial ist recht hoch: In einer 110 Quadratmeter großen Wohnung kann vernünftiges Heizen je nach energetischem Standard 150 bis 250 Euro pro Jahr sparen. Das entspricht bis zu 20 Prozent der gesamten Heizkosten. Auch bauliche Maßnahmen wie eine effektive Wärmedämmung oder neue Fenster und Türen senken den Heizenergiebedarf nachhaltig. Auskunfts erhalten Hauseigentümer bei Gebäudeenergieberatern und regionalen Energieagenturen.

Neutrale Informationen gibt es kostenfrei über das Beratungstelefon von Zukunft Altbau 08000 12 33 33 oder unter www.zukunftaltbau.de.

Knapp 60 Prozent der Nebenkosten entfallen bei einem Durchschnittshaushalt auf die Heizenergie. Manchmal ist das Heizverhalten der Verbraucher die Ursache für hohe Heizkosten. 19 bis 20 Grad Celsius beträgt während der Heizperiode die optimale Innentemperatur in häufig genutzten Wohnräumen. Viele heizen jedoch auf 23 bis 24 Grad auf. Das erhöht die Heizkosten um 24 Prozent – sechs Prozent pro Grad laut der Faustregel. Gut gedämmte Wohnungen müssen zudem weniger warm sein, um sich genauso behaglich zu fühlen: Liegt die Temperatur der Außenwand höher, reicht eine niedrigere Raumtemperatur.

Wo wie stark und wann heizen?

Um 20 Grad zu erreichen, müsse das Thermostatventil auf Stufe drei eingestellt werden, erklärt Dieter Bindel vom Gebäudeenergieberaterverband GIH und deckt zugleich einen weitverbreiteten Irrglauben auf: „Viele Verbraucher drehen das Thermostat auf Stufe vier oder fünf, damit die Räume schneller warm werden. Die Stufen beeinflussen jedoch nicht die Aufwärmgeschwindigkeit, sondern nur die Temperatur, bis zu der ein Heizkörper einen Raum weiter aufheizt.“ Stufe fünf erwärmt einen Raum auf 28 Grad. „Räume im Winter auf solch hochsommerliche Temperaturen aufzuheizen, ist unnötig, erhöht die Energiekosten und schadet dem Klima“, warnt Bindel.

Die weiteren Räume wie Schlafzimmer, Flur und Küche benötigen 16 bis 18 Grad – hier reicht Stufe 2 des Thermostats. Nachts ist in den Wohnräumen 15 bis 16 Grad die richtige Zimmertemperatur. Die Heizung sollte deshalb circa eine Stunde vor dem Zubettgehen auf Stufe eins bis zwei heruntergedreht werden. Wer zu diesem Zweck die Zeitschaltuhr am Heizungsregler im Keller nutzt, hat es besonders bequem: Dort kann man für die Nachtstunden entweder eine niedrigere Raumtemperatur einstellen oder die Vorlauftemperatur um etwa 15 Grad absenken.

Morgens sollte die Heizungsanlage eine Stunde vor dem Aufstehen der Bewohner anspringen, damit es dann in der Wohnung bereits warm ist. Beim Verlassen der Wohnung oder während eines Urlaubs sollten die Bewohner die Heizung ebenfalls herunterregeln. Auch hier reichen 15 bis 16 Grad Raumtemperatur aus.

Um die Heizwärme im Raum zu halten, hilft es, Türen zwischen wärmeren und kühleren Räumen geschlossen zu halten und die Rollos nachts herunter zu lassen. Auch eine regelmäßige Entlüftung der Heizkörper kann den Aufwärmeeffekt optimieren. Die Wärme kann sich außerdem nur gleichmäßig und effizient im Raum verteilen, wenn die Heizkörper frei stehen und nicht durch Schränke, Sessel oder Betten zugestellt sind.

Optimaler Luftaustausch durch richtiges Lüften

Effizientes Lüften senkt die Heizkosten ebenfalls nachhaltig. Fachleute empfehlen dabei mehrmaliges Querlüften am Tag, vor allem durch gegenüberliegende Fenster. Das ermöglicht den schnellen Austausch der verbrauchten, feuchten Luft durch sauerstoffreiche und trockene Luft. In der Regel reicht bereits ein fünfminütiger Durchzug, am besten morgens, mittags und abends. Entsteht beim Kochen und Duschen besonders viel Feuchtigkeit in Küche und Bad, rät Bindel, die Zimmertür zu schließen und kurz mit vollständig geöffneten Fenstern zu lüften. Ansonsten gelangt zu viel Feuchtigkeit in die anderen Teile der Wohnung und muss wieder herausgelüftet werden.

Luftdichte Fenster erfordern ein häufigeres Durchlüften. Von längerem Kippen der Fenster raten Experten ab. „Der Sauerstoffaustausch dauert beim Kippen besonders lange. Zusätzlich kühlen die Wände aus und müssen anschließend mit einem hohen Energieaufwand wieder aufgewärmt werden. Das wiederum erhöht die Heizkosten“, sagt Frank Hettler von Zukunft Altbau.

Ein fachmännischer Heizungscheck lohnt sich

Wer trotz der Tipps zu hohe Heizkosten hat, dem empfiehlt sich ein Heizungscheck. Dabei wird die Heizungspumpe überprüft und bei Bedarf erneuert sowie ein hydraulischer Abgleich der Anlage und eine Optimierung der Heizungsregelung durchgeführt. Die preiswerten Maßnahmen amortisieren sich meist nach einem oder zwei Jahren und verringern die Heizkosten um zehn bis 15 Prozent. Hauseigentümer sollten sich dazu bei ihrer regionalen Energieagentur oder der Verbraucherzentrale erkundigen.

Fachliche Beratung zur Wärmedämmung oder einer neuen Heizung führen Gebäudeenergieberater durch. Sie können am besten einschätzen, welche Maßnahmen sinnvoll sind. Investitionen in eine energetische Sanierung lohnen sich durch sinkende Heizkosten und erhöhen den Wohnkomfort.

Infokasten:

9 Heztipps, die Geld sparen und das Klima schonen:

1. Eine Raumtemperatur von 20 Grad Celsius sorgt für eine angenehme Wärme und hält die Energiekosten im Rahmen. Dazu sollte die Heizung am Thermostatventil auf Stufe 3 gestellt werden.
2. Nachts und in wenig genutzten Räumen reicht eine Temperatur von 15 bis 16 Grad Celsius aus. Das Thermostatventil kann auf Stufe 2 eingestellt werden.
3. Stufe 4 und 5 auf dem Thermostat möglichst vermeiden.
4. Heizkörper von Vorhängen und Möbelstücken freihalten.
5. Nachts speziell bei älteren Fenstern Rollos herunter lassen und Zimmertüren geschlossen halten, damit die Wärme nicht entweicht.
6. Statt Fenster zu kippen, mehrmals täglich ein paar Minuten querlüften.
7. Heizkörper regelmäßig entlüften.
8. Bei anhaltend hohen Heizkosten einen Heizungscheck durchführen lassen.
9. Dauerhafte Kostensenkungen werden durch Dämmmaßnahmen und neue Heizungsanlagen erreicht.

Veranstaltung in Sigmaringen:

Was Frauen wissen sollten - Arbeitsrecht von A - Z

Für Frauen, die berufstätig sind oder (wieder) sein wollen, ist es wichtig, ihre Rechte und Pflichten zu kennen. Im Rahmen der Informationsreihe BiZ & DONNA für Frauen steht deshalb am Donnerstag, dem 18. Oktober von 10:00 bis 12:00 Uhr das Thema „Arbeitsrecht von A - Z“ auf dem Programm. Die Veranstaltung findet im Besprechungsraum 306 der Agentur für Arbeit in der Gartenstraße 12 in Sigmaringen statt.

Rechtsanwältin Diana Maria Hopt-Bley gibt Antworten auf die vielen Fragen, die es in diesem Zusammenhang geben kann. Sie erklärt beispielsweise, welche Fragen der Arbeitgeber in einem Vorstellungsgespräch stellen darf und welche nicht, ob es bei Arbeitsverträgen auf eine bestimmte Form ankommt, was man bei einer Kündigung alles beachten muss und ob es Rechtsansprüche auf Teilzeitarbeit und Elternzeit gibt.

Angesprochen sind mit diesem Thema nicht nur erwerbstätige Frauen, sondern auch jene aus der so genannten „stillen Reserve“, also die oft gut ausgebildeten Frauen, die jahrelang hauptberuflich als Mutter oder in der häuslichen Pflege tätig waren und jetzt die Rückkehr in den Beruf planen und damit ein großes Potenzial zur Deckung des regionalen Fachkräftebedarfs darstellen.

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Weitere Informationen erhalten Interessentinnen unter Balingen.BCA@arbeitsagentur.de.

Fit im Agrarbüro: „Frauenkompetenz im Agrarbüro“ in Uttenweiler ab 8.11.2018

Das Büromanagement ist im landwirtschaftlichen Betrieb ein wichtiges Arbeitsgebiet geworden. Buchführung, Steuer, EDV und vieles mehr gehören heute zum Arbeitsalltag auf dem Bauernhof dazu. Deshalb bietet das Bildungs- und Sozialwerk der Landfrauen e. V. Frauen, die bereits tatkräftig im landwirtschaftlichen

Betriebsbüro mitarbeiten oder sich ein neues Arbeitsgebiet schließen möchten, die Möglichkeit ihre Kompetenzen und ihr Fachwissen für dieses verantwortungsvolle Aufgabenfeld auszubauen.

Vom 8. November 2018 bis 28. März 2019 erfahren Frauen an 25 Schultagen mehr über Zeitmanagement, Bürowirtschaft, Betriebswirtschaftslehre, Betriebs- und Unternehmensführung, sowie die Förderungs- und Verwaltungsaufgaben in der Landwirtschaft. Ein Coaching begleitet die Schulung.

Weitere Informationen erhalten Sie bei Sigrid Römer-Pfeiffer, Telefon 0751 3607-60 oder unter www.landfrauenverband-wh.de > Weiterbildung > Landwirtschaft > Frauenkompetenz im Agrarbüro.